

BAD ORB/GELNHAUSEN

„Ein kritischer Rückblick“: Gernot Krasselt referierte beim Lions-Club



Beim Lions-Club Bad Orb-Gelnhausen gab Gernot Krasselt (links) einen kritischen Rückblick auf 30 Jahre Grenzöffnung, (rechts) Dieter Klein. - Foto: Michael Kertel

15.10.2019

von: PM

Zum Clubabend des Lions-Clubs Bad Orb-Gelnhausen hatte Lions-Präsident Dieter Klein Gernot Krasselt ins Clublokal „Hotel an der Therme“ eingeladen. In seinen einführenden Worten untersuchte Klein den Begriff „Nationalfeiertag“ im europäischen Zusammenhang und führte zum eigentlichen Thema des Abends „Beharrung und Veränderung – Ein kritischer Rückblick.“

Referent Gernot Krasselt wurde gerade im sächsischen Landtag feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Er berichtete über die spannend-explosive Zeit bis vor 30 Jahren in der DDR. Ganz persönliche Erfahrungen ergänzte der Diplommathematiker mit ökonomischen und fiskalischen Eckdaten der DDR-Wirtschaft.

Die Entwicklung seiner damals noch jungen Familie berührte alle anwesenden Lions-Mitglieder und bot tiefe Einblicke in das Leben des „normalen“ DDR-Bürgers bis vor 30 Jahren. Christliches Denken und Handeln, das dem evangelischen Familienvater zuvor mehrfach berufliche Probleme eingebracht hatte, führten zur Übernahme von Verantwortung.

Direkt nach der Grenzöffnung und Fall der Berliner Mauer engagierte er sich im Neuen Forum, trat der CDU bei, war bis 2008 zwölf Jahre lang mit hoher Zustimmung der Bevölkerung Bürgermeister der Kleinstadt Oederan im Erzgebirge. Von 2009 bis jetzt war er als direkt gewählter Abgeordneter im Wahlkreis Freiberg Mitglied des sächsischen Landtages mit den Schwerpunkten Finanzen und Soziales.

Den persönlichen und objektiv mit Fakten unterlegten Ausführungen - darunter bislang unbekannt Zitate damals maßgeblicher Politiker - folgte eine rege Gesprächsrunde, die sich in Einzelgesprächen der Lions-Freunde mit den sieben mitgereisten Freunden des Referenten bis spät in die Nacht erstreckten.+++

www.mediana.de